Aktivitäten der AG Verkehr im Bürgerverein Schapen und Umgebung e.V." Unser Motto: "Schapen - konstruktiv aktiv"



Erste Ergebnisse vom Einsatz des Messdisplays auf der Weddeler Straße

Ende Mai 2018 haben wir das 3. Geschwindigkeits-Messdisplay (GMD) in Schapen angebracht und mit den Messungen begonnen – allerdings mit einer Besonderheit:

Die Anzeige des Displays war ortseinwärts

gedreht, so dass alle Fahrzeuge, die ortsauswärts gefahren sind, ihre Geschwindigkeit schon ca. 150 m vorher angezeigt bekamen!

Die Begründung für diese Ausrichtung ist

ganz einfach:

Morgens fahren viele Leute ortsauswärts mit ihren Kfz zur Arbeit. Bei unseren Messungen im September 2017 mit den anonymen Seitenstrahlradar-(SRA)-Messgeräten haben wir in diesen Stunden leider direkt vor der Schulbushaltestelle eine Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 65 km/h gemessen. Dort müssen die Schulkinder über die

Straße (!!!) und zusätzlich kreuzen am Ortsende noch Radfahrer vom Radweg auf die andere Straßenseite.

Unter diesen Randbedingungen sind die gefahrenen Geschwindigkeiten einfach zu hoch!!!

Wir wollten sehen, ob nicht wirklich über die Anzeige und die Smileys an die Vernunft bei den Kfz-Fahrern appelliert werden kann. Und tatsächlich, ein großer Erfolg!!!

Die Durchschnittsgeschwindigkeit in den folgenden drei Monaten ist um 10-15 km/h gesunken!!! Man kann also sagen: Geht doch !!!





Die meisten Kfz sind maximal knapp über 50 km/h gefahren, viele haben sogar noch zwischen 1. Messung und dem GMD abgebremst um den Ort mit einem

GMD abgebremst, um den Ort mit einem "grünen Smiley" verlassen zu können! Auch das Beschleunigen am Ortsende fiel sehr viel geringer aus!

Diesen Effekt haben viele Anwohner sofort bemerkt, insbesondere, weil durch den warmen Sommer viele mehrere Stunden in ihren Gärten verbracht haben. Viele haben uns berichtet: "Die Autos fahren langsamer, denn es ist auch viel leiser!" Und alle haben sofort den Einfluss des GMD damit in Verbindung gebracht. Es ist aber nicht nur ein Gefühl der Anwohner gewesen, wir können es beweisen!

Nach ca. drei Monaten haben wir das GMD gedreht, also Messung und Anzeige in den Ort einfahrend, mit zwei bemerkenswerten Effekten: Nach wenigen Tagen war ortsauswärts wieder eine Erhöhung der gefahrenen Geschwindigkeiten zu bemerken, quasi fühlbar, wie bei dem oben beschriebenen umgekehrten Effekt. LEIDER !!!

 b. Die orteinwärts fahrenden Kfz haben weitestgehend am Ortseingang die vorgeschriebene Geschwindigkeit eingehalten.

Nach den Erfahrungen bzgl. der Effektivität werden wir das GMD wieder drehen und dann wieder die ortsauswärts fahrenden Kfz messen. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse, wobei allerdings auf Grund der Witterung grundsätzlich eine umsichtigere Fahrweise mit reduzierter Geschwindigkeit angeraten ist.

Bei diesen positiven Ergebnissen haben wir eine Bitte:

Unterstützen Sie unsere erfolgreiche Arbeit auch mit

einer Spende für ein weiteres Geschwindigkeitsmessdisplay in Schapen in der Schapenstraße-Nord Richtung Volkmarode (s. auch OrtsGESPRÄCH 12-2018)! Dabei möchten wir betonen, dass sich der Spendenaufruf an alle Schapener Bürger richtet, nicht nur die Mitglieder des Bürgervereins!

[Spendenkonto dafür bei der Braunschweigischen Landessparkasse mit dem Stichwort "AG Verkehr" > IBAN: DE37 2505 0000 0199 8838 36 BIC: NOLADE2HXXX]

Wir hoffen, dass alle Bürger von Schapen und Weddel die Weihnachtstage und den Jahreswechsel genießen konnten und jetzt mit Elan in das Jahr 2019 starten!

Dr. Werner Neumann, im Namen der AG Verkehr im Bürgerverein

20